

Bewertungskriterien BWL

Grundlage der Bewertung bildet der Beschluss des Lehrerkollegiums Nr. 4 vom 21.12.2011.

Die Fachgruppe BWL liegt zudem fest:

Zur Lernkontrolle und Leistungsbewertung werden schriftliche Arbeiten und mündliche Prüfungen durchgeführt. Bewertet und in der folgenden Reihenfolge gewichtet werden:

FACHKOMPETENZ	■ Kenntnis der Inhalte, Strukturierung und Vertiefungsgrad ■ Fachverständnis und deduktives Denken ■ Transferfähigkeit und vernetztes Denken ■ Gewählte Problemlösungsstrategien und Anwendung von Erlerntem bei Aufgabenstellungen oder Fallbeispielen ■ Vielzahl und Vielfältigkeit der Überlegungen ■ Rechenrichtigkeit und -genauigkeit
ARBEITSWEISE	■ Struktur und Übersichtlichkeit der Ausführungen ■ Vollständigkeit und Nachvollziehbarkeit der Überlegungen und Lösungswege
FACHSPRACHE	■ Sprachrichtigkeit ■ Beherrschung der Fachsprache und sprachlicher Ausdruck ■ Argumentationsfähigkeit

Besonderes Augenmerk gilt auch den individuellen Fortschritten und dem Bemühen eines Schülers / einer Schülerin in Bezug auf

- Verständnis
- Aneignung von Kompetenzen
- Reflexion erlernter Inhalte
- Eigeninitiative und Selbständigkeit im Lernprozess
- Beschaffung von Informationen

Bei den schriftlichen Arbeiten müssen 60 % erreicht werden, um ein positives Leistungsergebnis zu erzielen.

Die Leistungserhebung erfolgt gleichmäßig verteilt auf das gesamte Schuljahr. Bezüglich der Anzahl der Bewertungselemente empfiehlt die Fachgruppe Folgendes:

Klasse	Bewertungselemente
1. Klasse	6 Bewertungselemente (schriftlich und mündlich, formativ und summativ)
2. Klasse	6 Bewertungselemente (schriftlich und mündlich, formativ und summativ)
3. Klasse	mindestens 8 Bewertungselemente (schriftlich und mündlich, formativ und summativ)
4. Klasse	mindestens 8 Bewertungselemente (schriftlich und mündlich, formativ und summativ); die Übungsfirmenarbeit wird mit einer Note bewertet
5. Klasse	mindestens 8 Bewertungselemente (schriftlich und mündlich, formativ und summativ)

Es obliegt der Fachlehrperson weitere Bewertungselemente (z.B. Präsentationen, Hausaufgaben, Gruppenarbeiten, Lernzielkontrollen in der Übungsfirma) mit der Klasse zu vereinbaren.